



Ausgabe Nr. 3 /2008

## Erinnerung: Jahreshauptversammlung

Die **Jahreshauptversammlung** des Vereins findet am **29. März 2008, 14h** in der Hochschule **Bremerhaven, Raum S 2.13** statt.

Ebenfalls an diesem Tag: „**TW-Roots**“ mit **Frerich van Dieken** um **10h**. Thema: „**Alles was Recht ist**“

## Deutsch-chinesische Logistikforschung

Die Hochschule Bremerhaven kooperiert seit kurzem mit der chinesischen Tongji Universität in Shanghai. Neben deutsch-chinesischen Forschungsprojekten steht der gegenseitige Austausch von Studenten im Mittelpunkt der Zusammenarbeit. Die Fakultäten verknüpfen damit Lehre und Studium aus den Studiengängen Transportwesen/Logistik (TWL) und Logistics Management auf internationaler Ebene.

„Die Inhalte der Studiengänge ergänzen sich optimal“, sagt Prof. Carsten Dorn, Dekan des Fachbereichs 2 der Hochschule Bremerhaven. Mit der Kooperation soll die akademische Ausbildung internationaler werden. Hintergrund ist die noch eingeschränkte Zusammenarbeit wissenschaftlicher Lehranstalten über die Grenzen Europas hinaus.

Während eines Aufenthaltes in China haben Prof. Carsten Dorn und Prof. Thomas Wieske, Direktor des Instituts für Logistikrecht und Riskmanagement, gemeinsam mit dem Konrektor der Hochschule Prof. Gerhard Feldmeier die Meilensteine der künftigen Zusammenarbeit festgelegt. „Der Studentenaustausch wird dafür sorgen, dass deutsche Nachwuchskräfte die Systeme und Prozesse des chinesischen Transport- und Logistikmarktes beherrschen und die internationale Rolle Chinas in der Weltwirtschaft erkennen“, ist sich Wieske sicher.

Die von den Dozenten angestrebte Vernetzung der Wissenschaft und Wirtschaft soll mit gemeinsamen Forschungsprojekten erreicht werden. „Wir beginnen mit dem Kennenlernen von chinesischen Richtlinien in Fragen der Ladungssicherung und werden vom Dortmunder Unternehmen Dolezych unterstützt“, erklärt Dorn. Die Dozenten planen weitere Projekte zur Nutzung von Trimodalität sowie Green Logistics und ökologische Transportmöglichkeiten.

Dorn und Wieske wollen dazu deutsche Unternehmen einbeziehen. „Wir möchten Unternehmen, die die Forschung im Transport- und Logistikbereich unterstützen wollen, bitten mit uns in Kontakt zu treten“, erklärt Dorn. Die Fragen, die der chinesische Markt künftig stellen wird, seien eine Herausforderung und bö-

ten reichlich Potenzial. „Die Unternehmen erhalten auf diesem Weg das Wissen um die Regularien des Marktes“, nennt Dorn die Vorteile. Mit einem Stipendium würden Firmen wie Dolezych langfristig hervorragendes Personal für sich sichern.



Bild: Hochschule Bremerhaven

## AK Grünkohl „tagte“

Mit einer handfesten Überraschung endeten die diesjährigen Kohl- & Pinkelmeisterschaften des Weltverbandes VdWT.

Bei bestem Grünkohlwetter war ein kleines, aber wieder hochkarätiges Teilnehmerfeld an den Start im Bremerhavener Bürgerpark gegangen. Sich zunächst in Zurückhaltung übend, gingen die sieben Teilnehmer das Rennen vorsichtig an - wohlwissend, daß noch kräftezehrende Passagen auf dem Trimpfad anstanden. Als kein schlechtes Omen zeigte sich die Begegnung mit dem Schnapsgalgen einer mitgereisten Gruppe von Sportfans. Von hier an legten die Führungsläufer ein schärferes Tempo an, das Feld blieb jedoch weiter geschlossen.

Bis kurz vor der Ziellinie war noch kein Favorit auszumachen, und so mußte die Entscheidung über Sieg und Niederlage auf den letzten Metern fallen. Die Stadionrunde in der auch dieses Jahr wieder vollbesetzten Moorkate wurde zu einem waschechten Sportkrimi. Ein taktisch gut eingeteiltes Essen reichte selbst dem angereisten Titelverteidiger Jörg Lichner nicht, um mit Stephan Grunenbergs Tempohärte mitzuhalten. Im Schlußspurt zeigte dieser der versammelten Weltspitze, daß seine eiserne Vorbereitung im Höhentrainingslager der kenianischen Grünkohlhochburg Eldoret nicht umsonst war, und versetzte das begeisterte Publikum durch einen fulminanten Schlußspurt in Erstaunen. „Hier vor heimischem Publikum zu gewinnen, ist schon etwas ganz Besonderes,“ so ein sichtlich bewegter Grunenberg. „Ausverkaufte Hütte; diese Fans sind einfach Klasse!“ bedankte er sich auf dem Siegetreppchen gerührt bei den Zuschauern, als er die Trophäe „Kohlkönig 2008“ als Belohnung für sein Husarenstück entgegennahm.

VdWT e.V.  
www.vdwt.de

1. Vorsitzender:  
Michael Borkowski  
Redaktion e-news:  
Dennis Buhmann

Büro: Kerstin Rose-Schott  
Di,Mi,Do 8-12 Uhr  
Tel/Fax: 0471/ 4823-142  
twbuero@vdwt.de